

Mai 2017



Dr. Hendrik Leber
Fondsberater
ACATIS Investment GmbH



Wertentwicklung per 31.05.2017

Rücknahmepreis (31.05.2017): EUR 140,73 (A-Anteile), EUR 145,11 (G-Anteile)

lfd. Jahr	A-Anteile	G-Anteile
31.05.2016 – 31.05.2017	5,3%	5,5%
31.05.2015 – 31.05.2016	14,8%	15,5%
31.05.2014 – 31.05.2015	-12,3%	-11,4%
31.05.2013 – 31.05.2014	32,1%	33,0%
31.05.2012 – 31.05.2013	9,9%	10,7%
31.05.2012 – 31.05.2013	19,8%	20,4%
seit Auflage (kumuliert)	41,8%	51,9%
seit Auflage (Ø pro Jahr)	3,4%	4,0%

Wertentwicklung gemäß BVI-Methode. Keine Gewähr für zukünftige Ergebnisse!

Marktkommentar

Politische Gegensätze und Unstimmigkeiten zwischen den USA und Europa beeinflussten im Mai die Börsenkurse stark. Nach den Niederlanden trat auch Frankreich, mit der Wahl von Emmanuel Macron, dem politischen Rechts(d-)ruck in der EU entgegen. In den USA verstärkten sich hingegen die innenpolitischen Diskussionen um US-Präsident Donald Trump. Das mögliche Amtsenthebungsverfahren gegen ihn, wegen Behinderung der Justiz, sowie die außenpolitischen Spannungen im Rahmen des G7-Gipfels in Italien spiegelten sich in Kursverlusten des Dow Jones wider. Deutsche und europäische Aktien profitierten im vergangenen Monat dagegen von einer stabilen Inflationsrate sowie dem steigenden Vertrauen in die europäische Wirtschaftskraft.

Portfoliobericht

Der **PRIMA-Global Challenges** fiel im Mai um 0,4%, der MSCI-Weltaktienindex fiel um 0,8%. Der DAX stieg um 1,0%.

Zu den Gewinnern im Fonds im Mai gehörten *Autodesk* (+21,4%), *Benesse Holdings* (+15,1%) und *Sunpower Corp.* (+11,6%). Das US-amerikanische Unternehmen Autodesk entwickelt Software für das digitale 2D- und 3D- Design sowie für das technische Zeichnen. Die Software wird bei zahlreichen Fertigungsverfahren wie bspw. bei der Produktion der weltweit größten 3D-gedruckten Kabinenkomponente von Airbus genutzt. Autodesk hat im ersten Quartal, trotz des Umsatzrückgangs von 5% im Vergleich zum Vorjahr, die Erwartungen der Investoren übertroffen. Mit 129,6 Mio. US-Dollar fielen die Verluste im ersten Quartal überraschend gering aus. Das Unternehmen befindet sich seit Mitte 2017 in einem Umstrukturierungsprozess. Dessen Kernpunkt ist die neue Verkaufsstrategie des Anbietens von Kunden-Abonnements, um den Anteil an regelmäßigen Umsätzen langfristig zu erhöhen.

Die schlechtesten Werte im Fonds waren im Mai *Advanced Micro Devices* (-20,6%), *Konica Minolta* (-13,5%) und *Hain Celestial Group* (-9,6%). Hain Celestial ist einer der weltweit größten Anbieter von Bio- und Naturkosmetik sowie von Naturkosmetik. 99% der Produkte des Unternehmens sind ohne Gentechnik. Hain Celestial generiert 65% des Umsatzes im Bereich des Lebensmittelverkaufs. Die buchhalterischen Probleme bei der Umsatzverbuchung führten bereits zu einer mehrmaligen Verschiebung der Veröffentlichung der letzten Unternehmensergebnisse. Das Fehlen dieser Ergebnisse macht eine Aussage über die Umsatz- und Gewinnentwicklung und damit die Performance des Unternehmens kaum möglich.

Auf Länderebene gehörten im Mai Spanien (+8,1%), Kanada (+4,6%) und Italien (+5,0%) zu den Gewinnern. Bei den Sektoren lagen Titel aus den Bereichen Energie (+5,6%), Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe (+5,2%) und Versorgungsbetriebe (+4,8%) vorne.

Weitere Informationen

PRIMA Fonds Service GmbH
Borsigstr. 18
65205 Wiesbaden
Hotline: 0800 66 40 40 4 (aus Deutschland)
Tel.: +49 (0)6122 58 70 52
Fax: +49 (0)6122 58 70 77
E-Mail: info@primafonds.com
www.primafonds.com



audited by Novethic

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Dies ist insbesondere keine auf die individuellen Verhältnisse eines Kunden abgestimmte Handlungsempfehlung und ersetzt keine darauf abgestimmte Beratung. Vergangenheitsbezogene Daten sind kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung und bieten keine Garantie für einen Erfolg in der Zukunft. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des Verkaufsprospektes mit den Vertragsbedingungen getroffen werden, ergänzt durch die jeweils aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage eines Kaufs dar. Angaben zu Chancen, Risiken sowie den Gebühren entnehmen Sie bitte dem letztgültigen Verkaufsprospekt. Die vorgenannten Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache erhalten Sie in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der IPConcept (Luxemburg) S.A., der Depotbank sowie bei den Zahlstellen. Zahlstelle in Österreich ist die Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien.